

Spielfreude und Vitalität

Überzeugendes Konzert des Erlanger Kammerorchesters

Vor kurzem wurde Dvoráks Achte vom Bayerischen Staatsorchester zelebriert – farbenprächtig und triumphal wie ein Nationalfeiertag. Für das erfrischende Gegenbild in freilich ganz anderem, schlichterem Rahmen sorgte nun das Erlanger Kammerorchester: Mit der Spielfreude und beeindruckenden Gesamtleistung des engagierten Laienorchesters unter Leitung von Ulrich Kobilke gewinnt die unter verschärfter Dynamik doch arg pathosträchtige „Englische“ ihre ansteckende Vitalität zurück.

Das begeistert – auf dem Podium und im Zuhörerraum des gut besuchten Redoutensaals. Da wird nicht formuliert, sondern mit Leben erfüllt, was in Eigenregie auf die Notenständer gelangt. Die Anziehungskraft der auf beachtlichem Niveau musizierenden EKO-Anti-Apparatschiks ist daher groß: Der Konzertmeister und Kammermusiker Michael Bock ist ehemaliges und langjähriges Mitglied der Nürnberger Symphoniker. Bei Dvorák legte Dirigent Kobilke den Akzent auf die folkloristische, die böhmisch-slawische Note: Mit stark betonter, mitreißender Rhythmik und einer Musizierfreude in den Holzbläsern, die nicht nur in der Klarinette beim quicklebendigen Solovortrag aufhorchen ließ.

Auch die stark geforderten, meist makellosen Blechbläser profitierten wie die stets ausgewogen artikulierenden Streicher vom beherzten und präzisen Führungsstil des Dirigenten, der Kantabilität groß geschrieben hatte und in allen vier Sätzen bei regem Tempi jegliche Überstilisierung vermied.

Vor der Pause glänzten die beiden Solisten – Geiger Mathias Bock und Cellist Cornelius Bönsch — im a-Moll-Doppelkonzert von Brahms: In den homophonen Passagen mit Innigkeit und kultiviertem Dialog, in der Strichkultur mit expressiver Schubkraft. Der insgesamt kammermusikalische, transparente Duktus kam all dem blühenden Melodienreichtum entgegen – bei sympathisch dezenter, „unromantischer“ Artikulation in den Streichern: Eine absolut gelungene Frühjahrskur also – mitten im Spätherbst ...

ANJA BARCKHAUSEN